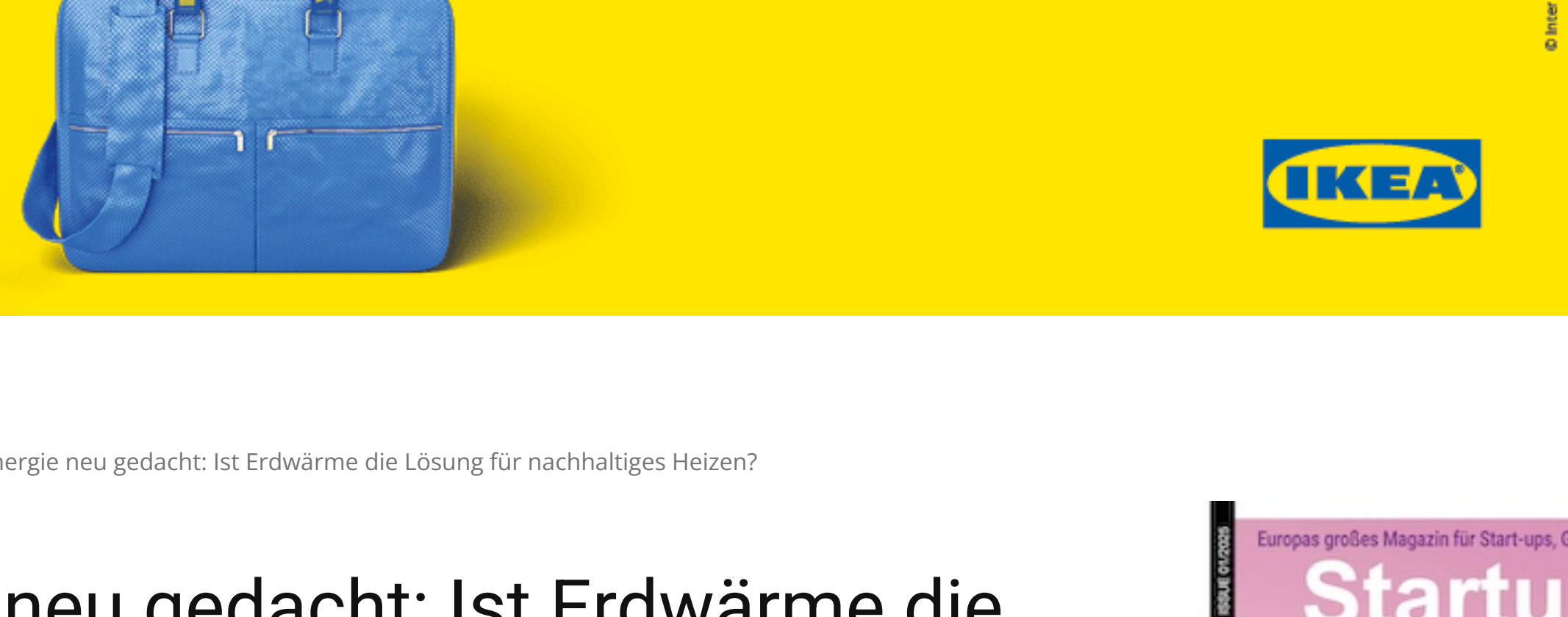


Starten Sie jetzt!

Erleben Sie Arbeiten auf einem neuen Level.



HOME PREMIUM STARTUPS FEMALE FOUNDERS GRÜNDERTALK STARTUPS STARTUP SZENE WORKBASE STARTUP EVENTS



Start - GründerTalk - Energie neu gedacht: Ist Erdwärme die Lösung für nachhaltiges Heizen?

Energie neu gedacht: Ist Erdwärme die Lösung für nachhaltiges Heizen?

von By StartupValley 22. Januar 2025



Die Erdwärmepumpenbohrer spezialisieren sich auf nachhaltige, effiziente Geothermiebohrungen und bieten innovative Lösungen für umweltfreundliches Heizen.

Wie entstand die Idee zu Die Erdwärmepumpenbohrer, und wer sind die Menschen hinter diesem innovativen Konzept?

Die bb&v handwerkerverbund GmbH wurde 2017 von Lukas Vorländer, Ludwig Brandt und mir in Berlin gegründet. Unser ursprüngliches Ziel war es, Unternehmern im Handwerk dabei unter die Arme zu greifen, ihren Betrieb effizienter zu organisieren. Wir haben großen Respekt vor jedem Unternehmer im Handwerk, der es schafft, mehrere Gesellen beim Kunden zu haben und dabei alles rundherum zu koordinieren, häufig mit nur einer Bürokratie: von der Angebotslegung über Personalmanagement und Einkauf, Weiterbildungen, Buchhaltung, Finanzen u.v.m.

Da wir die Firma bootstrappen wollten, mussten wir von Anfang an die relevanten „Geldströme“ innerhalb der Firmen adressieren. Wir haben mit dem Einkauf begonnen und eine Einkaufsgemeinschaft für Materialbeschaffung für Brunnenbauer geschaffen – inspiriert durch Ludwigs familiären Hintergrund in diesem Bereich. Doch schon bald wurde klar, dass unser gemeinsames Potenzial besser in der Kundensprache und Akquise eingesetzt werden könnte.

In einer Zeit, in der die Geothermie-Technologie wenig Absatz fand, erkannten wir den wachsenden Bedarf und beschlossen, uns konsequent darauf zu fokussieren. Gemeinsam mit unserem Partner Bosch spezialisierten wir uns auf oberflächennahe Geothermiebohrungen – ein strategischer Schritt, aus dem schließlich unser heutiges Bohrunternehmen „Die Erdwärmepumpenbohrer“ hervorging.

Seit 2023 leite ich das Unternehmen alleine weiter, nachdem Lukas und Ludwig sich entschieden haben, neue berufliche Wege einzuschlagen. Mein Fokus liegt darauf, „Die Erdwärmepumpenbohrer“ weiter als Marktführer im Bereich oberflächennahe Geothermiebohrung zu etablieren.

Welche Vision verfolgt Die Erdwärmepumpenbohrer, und wie setzen Sie diese in die Tat um?

Unsere Vision „Klimaschutz durch Erdwärme“ verwirklichen wir mit jeder verlegten Sonde – ein Beitrag zu einer nachhaltigen und zukunftssicheren Energieversorgung. Der Wärmesektor steht vor einer notwendigen Transformation. Als Familienvater und Unternehmer sehe ich es als meine Verantwortung, aktiv an einer nachhaltigeren Welt mitzuarbeiten. In Kombination mit einer PV-Anlage ermöglichen wir unseren Kunden echte Energieautarkie und schützen sie vor den Unsicherheiten des Energiemarkts. Um dies zu erreichen, sind wir deutschlandweit im Einsatz.

Welche Zielgruppen sprechen Sie mit Ihren Dienstleistungen an, und wie stellen Sie sicher, dass deren spezifische Anforderungen erfüllt werden?

Wir bedienen sowohl Privatkunden, die nachhaltige Heizlösungen für Eigenheime suchen, als auch Geschäftskunden wie Bauherren und Stadtwerke. Dabei stehen wir ganz vielfältigen Anforderungen gegenüber: Die Geologie in Deutschland unterscheidet sich stark in ihrer Wärmeleitfähigkeit, was maßgeschneiderte Lösungen erfordert. Weitere Merkmale, die variieren, sind Alter und Härte des Bodens. Granitboden benötigt eine andere Vorgehensweise als weicher Sand- oder Tonboden.

Um unsere Projekte effizient zu planen, greifen wir auf eine umfangreiche, eigens aufgetragene Geologiedatenbank zurück.

Die Genehmigungen der Bohrungen erfolgen auf Landkreisebene. Hier gibt es pro Landkreis unterschiedliche Auflagen und Formulare.

In Fällen belasteter Böden arbeiten wir eng mit spezialisierten Partnern zusammen, um den Schutz des Grundwassers jederzeit sicherzustellen. Behördliche Auflagen zur Bohrtiefe variieren von Bundesland zu Bundesland, aber da verfügen wir über fundierte Erfahrungswerte.

Nicht zuletzt erfüllen wir auch ästhetische Ansprüche unserer Kunden: Bei einem Erdwärmepumpenbohrer sind die Sonden vollständig im Erdreich verborgen und die Wärmepumpe findet Platz im Keller. Das macht diese Lösung besonders attraktiv – gerade bei denkmalgeschützten Gebäuden, wo andere Heizsysteme oft an ihre Grenzen stoßen.

Was unterscheidet Die Erdwärmepumpenbohrer von anderen Anbietern im Bereich erneuerbarer Energien?

Unsere Spezialisierung auf Geothermie ist unser klares Alleinstellungsmerkmal. Im Gegensatz zu klassischen Brunnenbauern, die gelegentlich auch für Erdwärmepumpenbohren, konzentrieren wir uns ausschließlich auf diese Technologie. Mit spezieller Software (Earth Energy Designer von Blocon AB) berechnen wir präzise die Entzugsleistung für einen Zeitraum von 50 Jahren – ein entscheidender Vorteil, um den langfristigen Planungshorizont unserer Kunden zu bedienen.

Ein weiteres Merkmal, das uns auszeichnet, ist unser strukturierter Vertrieb: Als einziges Bohrunternehmen verfügen wir über ein professionelles Vertriebs-Team. Sieben unserer insgesamt 26 Mitarbeiter sind im Außen- oder Innendienst tätig, um Kundenwünsche kompetent und zuverlässig zu betreuen.

Vor welchen Herausforderungen stand Ihr Unternehmen bislang, und wie haben Sie diese gemeistert?

Unsere Gründung stand unter großem finanziellen Druck und hohem Zeitdruck: Wir hatten 12 Monate Zeit, um die Plattform rentabel zu machen. Damals hatte ich noch keinerlei Erfahrung im Vertrieb und reine Online-Verkäufe brachten nicht den gewünschten Erfolg. Daher entschieden wir uns dazu, einen klassischen Außendienst aufzubauen – ein entscheidender Schritt, um unsere Zielgruppen gezielt und effektiv anzusprechen.

Nach dieser herausfordernden Startphase wuchs unser Unternehmen stetig. Dank der Entwicklungen im Heizungsmarkt und der verstärkten Nachfrage nach nachhaltigen Energielösungen – vor allem durch die geopolitischen Ereignisse im Jahr 2022 – konnten wir weiter an Dynamik gewinnen.

Welche Rolle spielen technologische Innovationen in Ihrer Arbeit, und wie wirken sie sich auf Ihre Projekte aus?

Technologische Neuerungen prägen unsere Arbeit auf vielfältige Weise. Wärmepumpen werden immer leistungsfähiger und haben sich von einer Nischentechnologie zu einer attraktiven Alternative entwickelt. Für die präzise Auslegung setzen wir eine spezialisierte Software ein, die die Entzugsleistung über einen Zeitraum von 50 Jahren simuliert. Großprojekte werden zunehmend mit BIM (Building Information Modeling) geplant, dem digitalen Zwilling des Gebäudes, um Heizungsanlagen optimal auslegen zu können. Das trifft auch auf geothermische Heizsysteme zu.

Auch auf der Baustelle profitieren wir von Innovationen: Kürzlich haben wir in unsere vierte Siebanlage investiert. Diese trennt das Bohrgut von der Spülung und macht die Entsorgung nicht nur einfacher, sondern auch kosteneffizienter – ein klarer Vorteil für unsere Kunden, da die Container-Entsorgungskosten erheblich reduziert werden.

Zudem könnten Hightech-Lösungen künftig unsere Branche weiter verändern. Smart-Home-Technologien, die über Sensoren Innen- und Außentemperaturen sowie Wettereinflüsse automatisch abstimmen, haben das Potenzial, das Heizen noch effizienter und präziser zu gestalten.

Welche zukünftigen Entwicklungen und Erweiterungen planen Sie für Die Erdwärmepumpenbohrer?

Zur Verbesserung der Kommunikation zwischen Stakeholdern hat unser Planungsingenieur CAD-Zeichnungen (Computer-Aided Design) eingeführt, womit wir uns als kompetenter Partner für komplexe Großprojekte etablieren können. Zusätzlich werden wir zwei weitere Ingenieure darin ausbilden, um unsere Kapazitäten zu erweitern.

Außerdem wird unser Planungsingenieur gerade in der Nutzung von FEFLOW geschult, einer führenden Software für die Simulation von Grundwasserströmung, Massen- und Wärmetransport. Dies ermöglicht uns, hochpräzise Analysen durchzuführen und maßgeschneiderte Lösungen anzubieten, ohne auf externe Anbieter zurückgreifen zu müssen.

Wie trägt Ihr Unternehmen zur Förderung erneuerbarer Energien und zur Nachhaltigkeit bei?

Rund 40 Prozent der Treibhausgasemissionen in Deutschland entfallen auf den Wärmesektor – höchste Zeit, unsere Gebäude, ob Wohnhäuser oder Bürotürme, zukunftsfähig zu machen.

Erdwärme ist dabei die stabilste und nachhaltigste Lösung. Sie ist unabhängig von Witterungseinflüssen, liefert durch die konstante Temperatur im Erdreich eine verlässliche Entzugsleistung und benötigt lediglich Strom für die Wärmepumpe. Damit ist Erdwärme die emissionsärmste aller Heizarten. Gleichzeitig überzeugt die Technologie durch minimalen Wartungsaufwand und eine Lebensdauer von 100 Jahren oder mehr.

Ein weiterer Vorteil: Mit einem Erdwärmesystem kann im Sommer kostenlos gekühlt werden. Dabei wird das Erdreich regeneriert, was die Effizienz erhöht und die Lebensdauer der Sonde verlängert.

Unsere Aufgabe ist es dabei, Erdwärmepumpenbohrungen einfach verfügbar zu machen für unsere Kunden und mit hohem Qualitätsstandard kostensicher auszuführen.

Was würden Sie anderen Gründern raten, die in der Umwelt- und Energiewirtschaft Fuß fassen möchten?

Der Energiemarkt ist groß und als kleines Unternehmen stehen wir im Wettbewerb mit etablierten, oft deutlich größeren Akteuren. Das gelingt uns, weil uns die Idee einer klimafreundlichen Lebensweise antreibt und wir ein großartiges Team sind. Durchhaltevermögen und Optimismus sind dabei essenziell – gerade in Zeiten politischer Unvorhersehbarkeit. Mit dieser Haltung und einem klaren Fokus auf unsere Vision kann man es schaffen, sich erfolgreich im Markt zu behaupten.

Welche Maßnahmen ergreifen Sie, um sicherzustellen, dass Ihre Dienstleistungen langfristig wettbewerbsfähig bleiben?

Wir investieren in unsere Mitarbeiter und ermöglichen ihnen zusätzliche Qualifikationen, die sowohl sie beruflich als auch das Unternehmen voranbringen. Des Weiteren gehen wir strategische Partnerschaften ein mit Unternehmen aus der Bau-, SHK- und Immobilienwirtschaft. Seit diesem Jahr investieren wir auch in unser Marketing, das eng mit dem Vertrieb zusammenarbeitet.

Wie gehen Sie mit der steigenden Nachfrage nach nachhaltigen Energielösungen um?

Die steigende Nachfrage nach nachhaltigen Energielösungen nehmen wir als große Chance wahr. Der Geothermie-Markt zählt zu den Wachstumsbranchen in Deutschland, auch wenn die Nachfrage noch nicht so hoch wie bei Photovoltaikanlagen ist. Dennoch beobachten wir eine deutliche Zunahme der öffentlichen Diskussion und ein wachsendes Interesse an dieser Technologie.

Unser Unternehmen reagiert darauf, indem wir kontinuierlich unsere Prozesse und unser Team weiterentwickeln, um den Anforderungen einer wachsenden Kundenzahl gerecht zu werden. Viele Bauherren suchen zunehmend langlebige, ästhetische Alternativen zu herkömmlichen Heizsystemen. Geothermie bietet ihnen genau das: Unabhängigkeit und Umweltfreundlichkeit. Unsere Kunden sehen darin eine Win-win-Situation für sich und das Klima – und wir sind gut aufgestellt, um diesen Bedarf auch in Zukunft zu decken.

Was motiviert Sie und Ihr Team, sich für den Ausbau der Erdwärme als Energiequelle einzusetzen?

Erdwärme ist so einfach wie genial: immer verfügbar, stabil, umweltfreundlich. Als Unternehmer und Familienvater sehe ich die enormen Chancen dieser Technologie für eine nachhaltige Zukunft. Diese Überzeugung teilen viele meiner Teammitglieder, die genauso wie ich daran glauben, dass wir mit unserer Arbeit einen wichtigen Beitrag für eine bessere Welt leisten können.

Es ist eine langfristige Aufgabe, die nicht von heute auf morgen gelöst ist. Aber mit jeder Bohrung kommen wir unserem Ziel, die Welt nachhaltiger zu gestalten, einen Schritt näher.

Bild: Managementteam @ Die Erdwärmepumpenbohrer

Wir bedanken uns bei den Gründern für das Interview

Aussagen des Autors und des Interviewpartners geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des Verlags wieder.



Vorheriger Artikel

Wie wird Solarstrom einfach und profitabel für Mehrfamilienhäuser?

Nächster Artikel

Entlastung für Pflegende: Wie geht das?

StartupValley Das StartupValley Magazin ist Europas größtes Magazin für Start-ups, Gründer und Entrepreneur. Ihr findet bei uns Tagesaktuelle News zu den neuesten Trends, Technologien und Geschäftsmodellen der internationalen Startup-Szene sowie Interviews mit erfolgreichen Gründern und Investoren.

Das könnte dir auch gefallen!

Zukunft gestalten mit Künstlicher Intelligenz

Sabine Elsäßer 22. Januar 2025

Entlastung für Pflegende: Wie geht das?

StartupValley 22. Januar 2025

Wie wird Solarstrom einfach und profitabel für Mehrfamilienhäuser?

StartupValley 22. Januar 2025

Wie ein einfacher Ball unsere Füße revolutionieren könnte

Sabine Elsäßer 20. Januar 2025

Wie verändert diese Idee den Alltag von Frauen?

StartupValley 20. Januar 2025

Wie könnte KI unsere Gesundheits- und Beautybranche verändern?

StartupValley 20. Januar 2025

Wie verändert ein Tisch die Art, wie wir arbeiten?

StartupValley 9. Januar 2025

Wie vereint man KI und Kreativität?

Sabine Elsäßer 14. Januar 2025

Wie entstand der perfekte Genuss ohne Kompromisse?

StartupValley 14. Januar 2025

Live-Musik hautnah erleben?

StartupValley 14. Januar 2025

Mode und Gaming: Ist das die Zukunft des digitalen Lifestyles?

StartupValley 14. Januar 2025

Lösung für eine nachhaltige Zukunft

StartupValley 9. Januar 2025

Deutschlands Gründergeist auf dem Vormarsch

StartupValley 9. Januar 2025

Pressearbeit für Startups: Wie Sie 2025 Ihre Sichtbarkeit steigern

StartupValley 9. Januar 2025

Wie gelingt einfacher Zugang zu medizinischem Cannabis?

Sabine Elsäßer 8. Januar 2025

StartupValley Newsletter

Erhalte regelmäßig die wichtigsten internationalen Startup-News in dein Postfach!

eMail *

JETZT EINTRAGEN!

Neueste Beiträge

Zukunft gestalten mit Künstlicher Intelligenz 22. Januar 2025

Entlastung für Pflegende: Wie geht das? 22. Januar 2025

Wie wird Solarstrom einfach und profitabel für Mehrfamilienhäuser? 22. Januar 2025

Meist Gelesene Beiträge

Die Zielgruppe kennen 6. September 2020

Das große Ganze im Blick behalten 12. Mai 2020

Sei beachtet! 10. März 2021

Part of THE PUBLISHER GANG

INTERNETWORKER

FUNDSCENE

Gründernetzwerk Berlin

WORLDNETS 24

AI-MAG

THE TRAVELLER

HUBRAUM MAGAZINE

ABOUT US

Das StartupValley Magazin ist Europas größtes Magazin für Start-ups, Gründer und Entrepreneur. Ihr findet bei uns Tagesaktuelle News zu den neuesten Trends, Technologien und Geschäftsmodellen der internationalen Startup-Szene sowie Interviews mit erfolgreichen Gründern und Investoren.

Contact us: contact@startupvalley.news

FOLLOW US

f @ in + 0 x